

IFN/Internorm Gruppe investiert in Holz/Alu-Fenster Werk

Großinvestition in Lannach

Mit einer Spatenstichfeier erfolgt am 18. Februar 2005 der Beginn der Ausbaurbeiten des Produktionswerks Lannach bei Graz.

Die IFN/Internorm Gruppe trägt ihrer zuletzt äußerst erfolgreichen Entwicklung Rechnung und investiert im großen Stil. Das Produktionswerk für Holz/Aluminium-Fenster im steirischen Lannach wird massiv erweitert. Mehr als 13 Mio Euro fließen in die Verdoppelung der bisherigen Kapazitäten auf über 200.000 Fenster pro Jahr. Es entstehen rund 180 neue Arbeitsplätze in der Region. Damit wird das Werk in Lannach das europaweit größte und wohl auch modernste Produktionswerk für hochwertige Holz/Aluminium-Fenster.

Internorm auf Erfolgskurs

Holz/Aluminium-Fenster haben seit der Einführung bei Internorm im Jahr 1997 eine wahre Erfolgsgeschichte erlebt: mit über 106.000 verkauften Fenstern dieser Produktgruppe ist man heute in Österreich klarer Marktführer, genauso wie in Bayern. In Europa ist Internorm bereits der zweitgrößte Anbieter in diesem Segment. Aufgrund der europaweit wachsenden Nachfrage besonders im Passiv- und Niedrigenergiehausbau werden weitere deutliche Zuwächse erwartet.

Die besten Produkte für Europa

Einen Hauptgrund für diesen internationalen Erfolg stellt wohl die hervorragende Qualität dieser in Lannach gefertigten Holz/Aluminium-Fenster dar. Gepaart mit entsprechenden Innovationen bilden sie ein beinahe konkurrenzloses Produkt in punkto Wärmedämmung, Funktion und Design. Nach Fertigstellung der Ausbaurbeiten ist in 2006 mit weiteren, innovativen Produkten aus Lannach für Europa zu rechnen.

KONSOLIDIERTE KONZERNKENNZAHLEN

Das Geschäftsjahr 2004 der IFN-Holding AG / Internorm Gruppe

Aufsichtsratsvorsitzende: Mag. Anette Klinger

Vorstand: Mag. Eduard Filzmoser, Finanzen & Controlling
Mag. Christian Klinger, Markt & Strategie
DI FH Stephan Kubinger, Produktion & Organisation
Volker Neumeyer, Innovation & Synergien

Umsatz 2004: 213 Mio Euro

Exportanteil: 47 %

Produzierte FE: 860.000 Einheiten Fenster und Türen

Produkte: Fenster aus
• Kunststoff
• Kunststoff/Alu
• Holz/Alu
Haustüren
Sonnenschutz
Zubehör

Produktionsstandorte: Traun (OÖ)
Sarleinsbach (OÖ)
Lannach (Steiermark)

Vertriebstöchter: Österreich
Deutschland
Schweiz
Italien
Frankreich
Tschechien
Slowenien
Ungarn
Kroatien

Ausbau Lannach

Planung:	Firma Letzbor Bau-Engineering
Investitionsvolumen:	13,2 Mio. Euro
verbaute Fläche	Altbestand: 10.390 m ² Neu: 12.500 m ² Gesamt: 22.890 m²
Produktionskapazität:	212.000 Fenster/Jahr im 2 Schicht Betrieb
Anzahl Mitarbeiter im Endausbau:	Altbestand: 236 Mitarbeiter Neu: 180 Mitarbeiter Gesamt: 416 Mitarbeiter

Historie:

- 1982 Eröffnung eines Kunststofffensterwerkes
- 1985 Beginn der Holzfensterproduktion
- 1997 Umstellung auf Holz/Aluminiumfensterproduktion
- 2005 Großinvestition mit Verdoppelung der Kapazitäten

Für Rückfragen:

Mag. C. Klinger, 4050 Traun, Ganglgutstr. 131, Tel. +43-7229-214 DW 3355, Fax DW 3015
Josef Niggas, Hauptstraße 28, 8502 Lannach, Tel. +43-3136-8204, Fax DW 20